

WAREN [MÜRITZ]  
LUFTKURORT

# Warener Wochenblatt



Jahrgang 21

Sonnabend, den 18. Februar 2012

Nummer 04



Foto: Hans-Dieter Graf

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Waren (Müritz) mit Ortsteilen

## ► Personalausstellung Hans-Dieter Graf im Verwaltungszentrum

**Hans-Dieter Graf** zählt in der Müritz-Region zu den aktivsten und erfolgreichsten Amateurfotografen. Mit seinen Fotos ist er seit Jahren in Ausstellungen, verschiedensten Publikationen - u. a. Kalendern - und Vorträgen in der Öffentlichkeit präsent und bekannt. Das Spektrum reicht von Makroaufnahmen bis zu Bildern der uns umgebenden weiträumigen Landschaften. Aber auch als Stadtchronist leistet Hans-Dieter Graf mit seinen Fotos einen bedeutenden Beitrag. Aus über 250 Fotografien zum Thema Waren (Müritz) wurden 70 Arbeiten ausgewählt. 63 von ihnen sind jetzt in der Ausstellung zu sehen. Es erschließen sich dem Betrachter vier Themenbereiche. Dazu zählen: Winter in der Stadt; Neues und Altes in der Nordstadt; Altstadt und Stadthafen; Wasser und Licht. Die Arbeiten entstanden in den vergangenen Jahren. Außergewöhnliche Lichtstimmungen geben den stetig wiederkehrenden Motiven immer wieder etwas Neues. Auch die Wahl besonderer Blickwinkel zeichnen die Arbeiten aus.



## Kurz informiert

### ► Stabile Strom- und Erdgaspreise 2012

Nachdem viele Energieversorger bundesweit ihre Preise erhöht haben oder in nächster Zeit planen, liegen die Strom- und Erdgaspreise der Stadtwerke Waren GmbH im Vergleich im unteren Viertel.

In Anbetracht der momentan frostigen Temperaturen und hohen Gasverbräuche informiert die Stadtwerke Waren GmbH, dass die Preise für alle Kunden der Stadtwerke Waren GmbH stabil bleiben, ausgenommen bei weiteren Steuererhöhungen.

Treue zahlt sich aus. Da unser Treuebonus Gas 2011 so gut bei unseren Kunden angekommen ist, werden die Stadtwerke sich auch für 2012 ein Dankeschön für ihre Kunden einfallen lassen.

Wechselkunden sollten spätestens bei einer nächsten Preiserhöhung ihres Versorgers bei ihrem örtlichen Versorgungsunternehmen, der Stadtwerke Waren GmbH, nachfragen, ob sie wirklich Geld sparen.

Stabile Preise gelten nicht nur für das Stadtgebiet, sondern auch für das Umland im Gebiet des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverbandes. Die Stadtwerke Waren GmbH ist in der Vorbereitung, ab Sommer 2012 außer Müritzstrom Land nun auch Müritzgas Land anzubieten.

**Ihre Stadtwerke Waren GmbH**

### ► Die Fischotter sind wieder da!

Nun ist die Seenlandschaft der Mecklenburgischen Seenplatte mit einer Schnee- und Eiskecke überzogen. An einigen wenigen Stellen ist das Wasser noch offen. So zum Beispiel am Herrensee, direkt hinter dem Müritzzeum. Das hat sich bei Familie Otter wohl herumgesprochen, denn seit kurzem sind zwei Fischotter mehrmals am Tage zu beobachten. Das Angenehme - vom warmen Glaserker aus kann der Besucher die beiden agilen Schwimmer bei der Nahrungssuche beobachten. Eine Garantie gibt es nicht, aber mit

etwas Geduld wird der Naturfreund mit einem nicht alltäglichen Erlebnis belohnt!

Ist das nun die Familie vom letzten Jahr? Frank Seemann, Mitarbeiter im Müritzzeum, meint: „Das könnten die Jungtiere sein! Schön wäre es, sie kämen jeden Winter zur Futtersuche an den Herrensee.“ Die Fische im Außenbecken des Müritzzeums sind hinter einem Zaun vor den Fischottern sicher, die Enten auf dem Eis halten respektvollen Abstand, noch, so scheint es, finden die beiden Otter Fische und Muscheln im Wasser ... Guten Appetit wünscht das Team vom Müritzzeum!



## Amtliche Bekanntmachungen

### ► 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz) vom 18.02.2011

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVBl. M-V S. 777) wird nach Beschlussfassung der Stadtvertretung am 2. November 2011 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende 1. Änderungssatzung erlassen:

#### Artikel 1

##### Änderung der Satzung

- Der § 2 Abs. 3 wird wie folgt geändert:
  - (3) Das Dienstsiegel zeigt das Wappen der Stadt und die Umschrift: STADT WAREN (MÜRITZ)

#### Artikel 2

##### Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waren (Müritz), den 06.02.2012

Rhein  
Bürgermeister

## Mitteilungen aus dem Rathaus

### ► Sitzungstermine der Stadt Waren (Müritz)

#### Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Sozialausschuss	20. Februar 2012
Stadtentwicklungsausschuss	21. Februar 2012
Finanz- und Grundstücksausschuss	22. Februar 2012
Umweltausschuss	27. Februar 2012
Kultur- und Bildungsausschuss	28. Februar 2012
Hauptausschuss	01. März 2012

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
- 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

## ► **Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur 20. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 15.02.2012**

### **Stabstelle Recht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Sitzungsdienst, Schiedsstelle, Wahlen, EU-Dienstleistungsrichtlinie**

Folgende **Beschlüsse** wurden auf der 18. Sitzung des Hauptausschusses am 26.01.2012 gefasst:

- 2012/545 Vergabe von Bauleistungen; Anlegebrücke für den Fahrgastanleger an der Waldschenke in 17192 Waren (Müritz)
- 2012/543 Verkauf der Flurstücke 69/127 und 71/12, Flur 4, Gemarkung Warenschhof
- 2012/549 Urlaubsplanung des Bürgermeisters für das Jahr 2012

### **Neue Zuständigkeiten**

Seit dem 01.01.2012 ist der Leiter der Stabsstelle 1.15 auch zum Datenschutzbeauftragten der Stadt Waren (Müritz) bestellt worden. Gegenwärtig erfolgt die Übergabe der Unterlagen durch den früheren Datenschutzbeauftragten und eine Einarbeitung in die Rechtsmaterie anhand von Fachliteratur.

### **Recht**

#### **a) Tagung des Rechts- und Verfassungsausschusses des Städte- und Gemeindetages M-V**

Der Leiter der Stabsstelle 1.15 hat an der 65. Tagung des Rechts- und Verfassungsausschusses teilgenommen. Erörtert wurden aktuelle Entwicklungen im Kommunalrecht und einige Rechtsprobleme, die sich aufgrund der Kreisneuordnung ergeben haben.

#### **b) Fördermittel für Aufforstungen durch privaten Verein Prima-Klima**

In dieser Angelegenheit gibt es ein Angebot des privaten Vereins Prima-Klima e. V., sich an den Kosten für die Aufforstung einer städtischen Fläche zu beteiligen.

Durch das Land wird bereits eine Förderung in Höhe von 70 % der Kosten gewährt, durch den Verein würden nochmals die restlichen 30 % übernommen. Es wurde geprüft, ob die Inanspruchnahme der privaten Unterstützung „förderschädlich“ ist. Ein entsprechendes 42-seitiges Rechtsgutachten des Vereines verneint dies. Eine nochmalige Anfrage beim Verein selbst hat ergeben, dass dort kein Fall bekannt sei, dass die öffentliche Förderung ganz oder teilweise wegen der privaten Unterstützung entzogen wurde. Vielmehr sei es insbesondere in Mecklenburg so, dass der für die öffentliche Förderung zuständige Mitarbeiter des Forstamtes selbst die Informationsbroschüren von Prima-Klima an die Aufforstungswilligen weitergibt. Im Ergebnis könnte damit eine Fläche der Stadt Waren (Müritz) fast ohne Inanspruchnahme von Haushaltsmitteln aufgeforstet werden (Fördervolumen insgesamt ca. 100.000,- EUR).

### **Öffentlichkeitsarbeit/Partnerschaften**

Die Partnerstädte aus Polen, Italien und Bulgarien haben schriftlich mitgeteilt, dass sie an dem Netzwerkprojekt 2012/2013 von der EU teilnehmen wollen. Aufgrund der Zusage kann jetzt mit den detaillierten Planungen der Aktivitäten begonnen werden.

### **Amt für Zentrale Dienste und Finanzen**

#### **Aktueller Stand Haushalt 2012**

Der Produktplan der Stadt Waren (Müritz) wurde um ein weiteres Produkt erweitert. Es handelt sich um das Produkt „Spielplätze“ mit der Produktnummer 366010. Dieses Produkt befindet sich im Teilhaushalt 2. Somit bestehen derzeit insgesamt **69 Produkte**.

Um den Finanzhaushalt auszugleichen, ist derzeit unter Berücksichtigung der Kredittilgung die **Aufnahme eines Kassenkredits in Höhe von 656.346 EUR** erforderlich.

Die Ämter wurden erneut aufgefordert, weitere Plankürzungen an die Kämmerei zu geben. Ziel ist es, den Finanzhaushalt auszugleichen.

### **möglicher Zeitplan - Haushalt 2012:**

5. KW Übergabe der Haushaltsunterlagen an die Mitglieder der Fachausschüsse
- ab 15.02.2012 bis 02.03.2012 Plandiskussion in den Ausschüssen/Fraktionen
- 08.03.2012 Versendung der Unterlagen an die Stadtvertretung
- 21.03.2012 Stadtvertretung**

### **Amt für Ordnung, Soziales und Kultur**

#### **Einwohnermeldestelle - Einwohnerzahlen**

Stand per 30.01.2012	<b>21.256</b>
Zuzüge:	77
Wegzüge:	45

#### **Gewerbe:**

Stand per 30.01.2012	
Gewerbebeanmeldungen:	19
Gewerbebeummeldungen:	-
Gewerbeabmeldungen:	10
Wanderlager:	0
Gestattungen:	2
Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister:	7
Auskünfte aus dem Gewereberegister:	188
Amtshilfe:	19
Sonderveranstaltungen/Sondermärkte:	-
Circus:	-
Kleinerzeuger:	1

#### **Standesamt (Stand per 27.01.2012)**

Geburten:	41
davon Stadt Waren (Müritz):	<b>17</b>
Sterbefälle:	36
davon Stadt Waren (Müritz):	<b>21</b>
Eheschließungen:	3

#### **Fundsachen (Stand per 30.01.2012)**

Anfragen	10
----------	----

#### **Öffentliche Ordnung (Stand per 30.01.2012)**

Fälle und Eingaben Sicherheit und Ordnung:	2
angemeldete gefährliche Hunde:	6
Fundhunde:	4
Fundkatzen:	-

#### **Brandschutz (Stand per 30.01.2012)**

Einsätze:	bisher 10 Einsätze davon 2 Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen
Ausbildungen:	1 x Ausbildung am 14.01.2012
Personalbestand:	54 operative Kräfte, 28 Jugendfeuerwehr, 13 Ehrenmitglieder

### **Obdachlosenwesen**

10 Bewohner, keine Frau  
nächster Räumungstermin 23.02.2012

### **Sonstiges:**

Ab sofort ist die Stadtjugendpflegerin - Frau Jablowski im Jugendclub „Alte Feuerwache“ zu erreichen.

Förderung von Kindern in Kindereinrichtungen							
Arten der Förderung		Durchschnitt - Gesamtkosten	Gesamtförderung Land/Landkreis pro Platz:		Differenz	Eltern	
			alt	neu		45	55
Krippe	ganztags	732,48	263,41	235,34	28,97	12,63	15,44
Krippe	teilzeit	469,16	166,25	141,20	25,05	11,27	13,78
Krippe	halbtags	337,51	115,47	94,14	21,33	9,60	11,73
Kindergarten	ganztags	405,10	138,88	130,27	8,61	3,87	4,74
Kindergarten	teilzeit	278,04	87,89	78,16	9,73	4,38	5,15
Kindergarten	halbtags	214,51	62,00	52,11	9,89	4,45	5,44
Hort	ganztags	231,18	83,08	71,33	11,75	5,29	6,46
Hort	teilzeit	129,90	44,99	42,80	2,19	0,98	1,21

Die Differenz zwischen der alten und neuen Fördersumme trägt zu 55 % der städtische Haushalt.

**Arten  
der Förderung**

**Bei Beibehaltung der  
Restkostenteilung von 45 : 55  
zu Gunsten der Eltern, erhöht  
sich der Wohnsitz-  
gemeindeanteil von  
durchschnittlich  
alt neu**

Krippe	ganztags	256,44	271,88
Krippe	teilzeit	165,22	179,00
Krippe	halbtags	120,95	132,68
Kindergarten	ganztags	145,94	150,68
Kindergarten	teilzeit	104,25	109,40
Kindergarten	halbtags	83,34	88,78
Hort	ganztags	81,46	87,92
Hort	teilzeit	46,70	47,91

**Gleichstellung****I. Frauenaktionswoche (05.03.2012 - 11.03.2012)****• Vorbereitung einer Frauenfilmwoche**

In diesem Jahr hat sich die Stadt Waren (Müritz) in Zusammenarbeit mit dem Kino Cinestar etwas ganz Besonderes für die Würdigung des Frauentages einfallen lassen. In der Zeit der Frauenaktionswoche präsentiert die Stadt Waren (Müritz) und das Kino Cinestar gezielt Filme, die auf die wechselnde Rolle der Frau aufmerksam macht.

Da einige Absprachen noch erfolgen müssen, können nähere Informationen erst zu einem späteren Zeitraum bekannt gegeben werden.

**• Buchlesung mit Frau Andrea Röpke**

Am 06.03.2012 findet um 18:00 Uhr in der Europäischen Akademie eine Buchlesung „Mädelsache! - Frauen in der Neonazi-Szene“ mit anschließender Diskussion zusammen mit Frau Andrea Röpke statt. Die Organisation dieser Veranstaltung erfolgte u.a. durch das Gleichstellungsforum Müritz in Kooperation mit dem LK Mecklenburgische Seenplatte Projekt XENOS. Einladungen werden separat verschickt. Interessierte können sich gern bei Frau Schulz, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Waren (Müritz) melden.

**• Zentrale Frauentags-Veranstaltung des Landes M-V**

Am 12.03.2012 findet in der Zeit von 10:30 - 15:30 Uhr die Zentrale Frauentags-Veranstaltung des Landes M-V in Rostock im Radisson Blu Hotel statt.

Thema: Vernetzen - das Anliegen, Gleichstellung - das gemeinsame Ziel

**• Verlegung des Stolperstein**

Die Verlegung des Stolpersteins für Gertrud Westphal ist in Vorbereitung und für den 03.04.2012 geplant. Absprachen mit Herrn Demnig und Herrn Kniesz sind erfolgt, müssen jedoch noch bestätigt werden. Ein Rahmenprogramm für die Verlegung wird derzeit noch erarbeitet. Einladungen werden in Kürze verschickt.

**Bereich Kultur**

Der diesjährige Neujahrsempfang der Stadt fand im neuen Multimedia Raum der Friedrich-Dethloff-Schule statt. Voller Stolz präsentierte die Schulleiterin Frau Schmidt mit einigen Schülerinnen und Schülern ihr Haus im 25. Jahr des Bestehens.

Unter den Gästen konnten u. a. die Landtagspräsidentin - Frau Silvia Bretschneider und der Innenminister unseres Landes - Herr Lorenz Caffier begrüßt werden.

Die Vertreter unserer Partnerstädte Springe und Schleswig überbrachten Grußworte und es wurden traditionell die Sanierungspreise und der Richard-Wossidlo-Kulturpreis übergeben, den das Puppentheater „Ernst - Heiter“ erhielt.

Beim diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Torgelow waren 43 Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule erfolgreich. Ein beachtlicher Teil der Jugendlichen und Kinder konnte sich für den Landeswettbewerb qualifizieren, der am 23. bis 25.03.2012 in Rostock stattfinden wird.

Die Stadt Waren (Müritz) hat in diesem Jahr erstmals gemeinsam mit dem Bund der Antifaschisten zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus am 28.01.12 erinnert und damit eine Tradition des Altkreises Müritz weitergeführt. Der Gastredner - Herr Dr. Heyl erinnerte insbesondere an die 52 Menschen aus Waren (Müritz), die durch den Nationalsozialismus gewaltsam ums Leben kamen.

**Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung****I. Sachgebiet Planung/Wifö****• Auslegung von Bauleitplänen**

Im Dezember 2001 und Januar 2012 lagen eine Vielzahl von Bauleitplänen aus. Gleichzeitig wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden beteiligt.

Für folgende Bauleitpläne wurde die Auslegung durchgeführt:

- 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Fontanestraße“ vom 12.12.2011 bis 13.01.2012;
- 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Papenberg I. Baustufe“ vom 12.12.2011 - 13.01.2012;
- 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Gewerbestadt Rothegrund an der Teterower Straße/B 108“ vom 27.12.2011 bis 31.01.2012;
- 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Gewerbegebiet Waren-West“ vom 27.12.2011 bis 31.01.2012;
- Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 27 A „Reha-Klinik für Naturheilkunde vom 27.12.2011 bis 31.01.2012;
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 44 „Seepark Waren an der Müritz“ vom 27.12.2011 bis 31.01.2012;

Die eingegangenen Stellungnahmen werden gesichtet und für die jeweilige Abwägung aufbereitet. Diese werden dann in den nachfolgenden Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses beraten.

**Bereich Wirtschaftsförderung****• Antragsverfahren „staatlich anerkanntes Heilbad“**

Der von der Stadt Waren (Müritz) am 10.11.2011 gestellte Antrag zur Anerkennung des Kurortprädikates „staatlich anerkanntes Heilbad“ wurde vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte mit einer Stellungnahme an das zuständige Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales Mecklenburg-Vorpommern zur Entscheidung versandt.

Das Ministerium bestätigte mit Schreiben vom 02.01.2012 den Eingang und die Vollständigkeit der Antragsunterlagen. Auflagen wurden an die Stadt Waren (Müritz) nicht erteilt.

Die Anerkennung des Kurortprädikates und die Zulassung des Badeortes sind im Rahmen der Feierlichkeiten zur Eröffnung des Gesundheitshotels „Kurzentrum Waren (Müritz)“ am 02.06.2012 geplant.

**II. Sachgebiet Hoch- und Tiefbau****Bereich Tiefbau****• Um- und Ausbau Fontanestraße**

Nach einer kurzen Unterbrechung zu den Feiertagen wurden die Bauarbeiten am Anfang des Jahres wieder aufgenommen. Durch die starken anhaltenden Niederschläge war die einseitige Befahrbarkeit durch die Baustelle im Sperrbereich nur mit sehr hohem Aufwand zu unterhalten. Viele der Verkehrsteilnehmer halten sich nicht an die vorgeschriebenen Richtgeschwindigkeiten und fahren oftmals bei „Rot“ durch die Baustelle. Trotzdem befindet sich das Bauvorhaben im Zeitplan.

**• Um- und Ausbau Werder Weg 1. BA, 1. TBA**

Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse zum Jahresende konnte die Baustelle nicht vorzeitig fertiggestellt werden. Die noch fehlenden Pflasterarbeiten waren auf den stark durchfeuchteten Unterbau nicht möglich.

**• Erneuerung Anlegebrücke Waldschenke**

Das Ausschreibungsverfahren ist abgeschlossen und die Auftragserteilung wurde am 26.1.2012 im Hauptausschuss beschlossen. Die Bauarbeiten beginnen Anfang Februar und sollten Ende Mai zur Saison fertiggestellt sein.

**• Umbau und Erweiterung Stadthafen****• Neubau Hafen Steinmole**

Nach Fertigstellung der Vorplanung für die Antragstellung auf Fördermittel Ende Februar wird diese nochmals in den Fachausschüssen vorgestellt und beraten.

Aufgrund der Kostenerhöhungen durch den vorgefundenen schlechten Baugrund muss ein entsprechender Beschluss zum weiteren Verfahrensweg voraussichtlich im Mai in der STV für beide Vorhaben gefasst werden.

- **Umbau Gerhart-Hauptmann-Allee**

Die Abwasserdruckrohrleitung des Zweckverbandes konnte Ende Dezember 2011 mängelfrei hergestellt werden und in Betrieb gehen. Die Straßenbauarbeiten konnten bis auf die Anbindung am Volksbad und der Kietzstraße fertiggestellt werden. Bis Ostern 2012 sollen die Restleistungen (Asphaltdeckschicht in der Fahrbahn, Fertigstellung Anbindungen und Pflanzarbeiten) in der Gerhart-Hauptmann-Allee abgeschlossen sein.

- **Ausbau der Papenbergstraße 2. BA**

Die Papenbergstraße wird ab Höhe Einmündung Rosa-Luxemburgstraße bis zur bereits sanierten Kreuzung Am Seeufer saniert. Seit dem 26.01.2012 mussten die Bauarbeiten witterungsbedingt (Frost/Winter) eingestellt werden. Bei frostfreiem Wetter werden die Bauarbeiten wieder aufgenommen. Die Gesamtfertigstellung der Bauarbeiten ist für den Juni 2012 geplant.

- Am 01.02.2012 fand ein Arbeitsgespräch im Wirtschaftsministerium in Schwerin über den Stand der Förderung laufender Bauvorhaben und geplanter Bauvorhaben statt.

#### Übersicht der Bauvorhaben:

- Wiedernutzbarmachung Gewerbepark Rothegrund an der Teterower Str./B108 gemäß B-Plan Nr. 51, 1. BA
- Radfernwegeabschnitt Specker Straße bis Abzweig Dammfeld (Richtung Müritzhof) in Waren (Müritz)
- Radweg inkl. Zufahrtsweg zum Müritzhof in Waren (Müritz)
- Anlegebrücke für Fahrgastanleger an der Waldschenke in Waren (Müritz)
- grundsätzliche Erneuerung des Verbindungsweges zwischen Waren/Papenberg und Federow
- Ausbau Kameruner Weg
- Umbau und Erweiterung des Stadthafens in Waren (Müritz)
- Neubau Hafen Steinmole in Waren (Müritz)
- Ausbau der Fontanestraße in Waren (Müritz)

Es wurde die Förderwürdigkeit des Ausbaus Kameruner Weg und Wiedernutzbarmachung Gewerbepark Rothegrund an der Teterower Str./B108 gemäß B-Plan Nr. 51, 1. BA besprochen. Eine Auswertung der Vollständigkeit von Unterlagen für weitere Bauvorhaben erfolgte detailliert, um eine Zuwendung abzusichern.

Um dem Wirtschaftsministerium einen genauen Einblick über bereits laufende Baumaßnahmen geben zu können, wurden die Bauabläufe gegebenenfalls die Submissionen und Vergaben aufgezeigt und erläutert.

#### Bereich Hochbau

- Friedrich-Dethloff-Schule  
Am 5. März 2012 wird mit den Rohbauarbeiten für die Errichtung des Aufzugschachtes begonnen. Die Aufträge sind für die einzelnen Gewerke, wie Rohbau, Aufzug, Tischler- und Elektroarbeiten im November 2011 erteilt worden. Im Juni 2012 sollen die Arbeiten beendet sein und somit ist die Fr.-Dethloff-Schule barrierefrei erschlossen.

- **Straßenbeleuchtung (Neuinstallation)**

Die Arbeiten bzgl. der Anpassung der Beleuchtung in der G.-Hauptmann-Allee wurden abgeschlossen. Die Masten werden im Frühjahr gestrichen.

In der Papenbergstraße (2. BA) laufen die Arbeiten zur Anpassung der Straßenbeleuchtung an den neuen Straßenquerschnitt. Ebenso laufen die Arbeiten in der Fontanestraße hinsichtlich der Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

In der Straße Auf dem Nesselberg (zum Wasserturm) wurden sieben LED-Leuchten installiert - 15 weitere LED Leuchten sind für den Bereich Thomas-Mann-Straße vorgesehen. Geplant ist, bis 2015 alle vorhandenen Quecksilberdampflampen zu ersetzen. Dies soll zum größten Teil mit LED-Technik erfolgen. Im Bereich Auf dem Nesselberg und Thomas-Mann-Straße werden durch den Austausch ca. 2/3 Energie eingespart, da eine Quecksilberdampflampe ca. 90 W - die dort eingesetzte LED-Leuchte aber nur ca. 30 W verbraucht.

- **Straßenbeleuchtung (Wartung/Instandhaltung)**

Die Stadtwerke Waren GmbH als Betreiber der städtischen Straßenbeleuchtung haben die Weihnachtsbeleuchtung in der Altstadt zurückgebaut und sind nun mit der Auswechslung defekter Leuchtmittel, Fehlerbehebung und dem Aufbau der LED-Leuchten in der Thomas-Mann-Straße beschäftigt. Durch die Stadtverwaltung wurde das Straßenbeleuchtungskataster aktualisiert. Die Zahl der Leuchten für die Wartung durch die Stadtwerke Waren GmbH stieg auf 3338 Stück (siehe Diagramm!).



#### **Straßenunterhaltung**

In den letzten Wochen wurden in größerem Umfang Gehwegplatten im Bereich des Bürgerplatzes durch den Stadtbauhof ausgewechselt. Neben vielen anderen Straßenreparaturarbeiten wurde die Pflasterung an der Holzbrücke Steinmole reguliert.

#### **Winterdienst**

Dank der milden Witterung musste der Winterdienst erst Ende Januar tätig werden.

#### **Schadensfälle**

Im Januar wurden im letzten Jahr aufgelaufene Kosten für Reparaturen (infolge von Schadensfällen) in Rechnung gestellt. Dies war aus Zeitgründen 2011 nicht möglich. Im Januar wurden leider wieder vermehrt rechtsgerichtete Aufkleber an öffentlichen Einrichtungen (Masten, Schilderpfosten, Papierkörben usw.) festgestellt. Dies wurde zur Anzeige gebracht und die Aufkleber wurden schnellstmöglich entfernt. Der finanzielle Schaden für die Beseitigung wird auf mehrere hundert Euro geschätzt.

Viel Zeit nimmt die Neuorganisation interner Verwaltungsabläufe infolge der Einführung der Doppik in Anspruch.

### **III. Sachgebiet Umwelt/Forsten**

#### **I. Bereich Grünanlagen**

1. Im Waldbereich des Kurparks Nesselberg werden zur Zeit umfangreiche Gehölzpflegearbeiten durchgeführt wie:

- Beseitigung von Wildaufwuchs
- Totholzeseitigung
- Erziehungs- und Aufbauschritt
- Kronenpflege

In dem lichten Wald der dann entsteht, können sich eine Vielzahl von Pflanzenarten entwickeln. Einige tote Baumstämme werden im Wald belassen, um den Lebensraum von Kleinstlebewesen zu erhalten.

2. Die Bauarbeiten der Beregnungsanlage in der Parkanlage Steinmole sind abgeschlossen. Eine Funktionsprobe wurde durchgeführt. Die Feinarbeiten werden im Frühjahr 2012 bei geeigneter Witterung durchgeführt.

#### **II. Bereich Umwelt**

- Die Landschaftspflege ist momentan mit der Gehölzpflege im Stadtgebiet beschäftigt.
- Die Ausschreibung für die Vorfällanlage am Einlauf Melzer See ist im Januar 2012 versendet worden. Im zeitigen Frühjahr 2012 erfolgt eine zweite Fällmaßnahme.
- Noch ausstehende Fällarbeiten auf dem Bungenberg übernimmt die Landschaftspflege des Stadtbauhofes.
- Die Alleepflanzung zwischen Warenhof und Schwenzin ist abgeschlossen.

**Bereich Forsten**

Die Einschlagmaßnahmen sind in vollem Gange. Aufgrund der zur Zeit vorherrschenden Witterungsbedingungen entstehen kaum Schäden durch den Einschlag. Die Neuaufforstung von ca. 20 ha wird zur Zeit vorbereitet. Einen Fördermittelbescheid zur Neuaufforstung hat die Stadt Waren (Müritz) bereits erhalten. Weiterhin wird die Wiederaufforstung der Schneebruchflächen vom Dezember 2010 vorbereitet.

### ► Einwohnerversprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung

Die nächste **Einwohnerversprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt

am Donnerstag, 23.02.2012

von 15:00 bis 16:00 Uhr

im Büro des Bürgermeisters im historischen Rathaus  
Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz).

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht wieder die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen.

Als Ansprechpartner wird

**Norbert Möller** - SPD/Grüne - (Präsident der Stadtvertretung)  
zur Verfügung stehen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

### ► Fischereischeinprüfungen im Jahr 2012

Auf der Grundlage der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereischeinprüfungsverordnung-FschPrVO M-V) vom 11. August 2006 (GVBl. M-V S. 416) finden die Fischereischeinprüfungen im Jahr 2012 am 09. März 2012, 20. April 2012, 08. Juni 2012 sowie am 14. September 2012 jeweils 16:00 Uhr in 17192 Waren (Müritz), im „Hortzentrum Waren-West“ statt.

Schriftliche Anmeldungen zu den Prüfungen sind mindestens eine Woche vor dem angegebenen Prüfungstermin an die Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1 in 17192 Waren (Müritz) zu richten oder im Ordnungsamt der Stadt Waren (Müritz), Zimmer 1.07 abzugeben.

Mit der Anmeldung sind:

- Vor- und Familienname des Prüflings
  - Geburtsdatum und Geburtsort
  - sowie Anschrift des Hauptwohnsitzes
- einzureichen.

Ferner ist bei minderjährigen Antragsstellern das Einverständnis des gesetzlichen Vertreters vorzulegen. Entsprechende Anmeldeformulare zur Fischereischeinprüfung sind unter o. a. Adresse erhältlich.

Gemäß Tarifstelle 304.3.1 der Kostenverordnung für Amtshandlungen in der Land- und Ernährungswirtschaft (KostLEVO M-V) vom 12. September 2005 (GVBl. M-V S. 459) werden für die Teilnahme an der Fischereischeinprüfung und Erteilung eines Zeugnisses oder eines Bescheides über das Nichtbestehen nach § 4 der Fischereischeinprüfungsverordnung - FschPrVO - Verwaltungsgebühren i. H. von 15,00 € für Teilnehmer unter 18 Jahren, 25,00 € für Teilnehmer über 18 Jahre erhoben.

Die Fischereischeinprüfung wird erst bei einer Anzahl von mindestens 10 Teilnehmern je Prüfungstermin durchgeführt.

### ► Schiedsstelle

Leiterin der Schiedsstelle ist Frau Jutta Zeuschner,

Tel.: 03991 667632

oder Kontakt über die Stabsstelle Recht der Stadtverwaltung:

Ansprechpartner: Herr Stibbe,

Tel.: 177-120, Fax: 177-112

### ► Salzeinsatzes beim Winterdienst

Der nun doch noch eingetretene Winter hat neben seinen schönen Seiten für etliche Einwohner unserer Stadt auch weniger angenehme Folgen. Dazu gehört es, seiner Winterdienstpflicht nachzukommen. Dies wird grundsätzlich auch von den allermeisten Grundstücksanliegern sehr ernst genommen und in einem vernünftigen Maß erledigt. Allerdings ist zu beobachten, dass im Gegensatz zu früheren Jahren vermehrt Streusalz auf Gehwegen eingesetzt wird. Dies ist laut § 5 der gültigen Straßenreinigungssatzung der Stadt Waren (Müritz) nicht zugelassen, es sei denn, es treten extreme Wetterverhältnisse auf. Dies ist bei Schneefällen und trockenem Frost nicht der Fall. Hier kann mit normalem Schneeräumen und dem Einsatz von Streusand der Winterdienstpflicht in ausreichendem Maße nachgekommen werden.

Extreme Witterungsverhältnisse für den gerechtfertigten Einsatz von Streusalz sind:

- Glatteis infolge von Eisregen
- und Schnee- und Eisglätte (durch angetauten und wieder überfrorenen Schnee bzw. überfrorene Pfützen)
- sowie an Stellen mit einer Steigung von mehr als 6 %.

Daher wird darauf hingewiesen, dass der Einsatz von Streusalz in der Regel zu unterbleiben hat.

Die Bürgerinnen und Bürger sowie die im Stadtgebiet tätigen Hausmeisterdienste werden gebeten, sich allein schon aus Gründen des Umweltschutzes daran zu halten.

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der  
Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

#### Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10,  
04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

#### Druck:

#### Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

#### Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

#### Internet und E-Mail:

www.wittich.de,  
E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzelexemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 €/Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

#### Verantwortlich:

##### Amtlicher Teil:

Der Bürgermeister

##### Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

##### Anzeigenteil:

Jan Gohlke

##### Erscheinungsweise:

14-täglich

##### Auflage:

11.700 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG



*E. Rhein*



Rhein

Bürgermeister

# Wir gratulieren

*Herzliche Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich  
an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 4. bis 17. Februar 2012.  
Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen*

## 70. Geburtstag

Werner Bittermann  
Ernst Knobloch  
Horst Hoffmann  
Heinz-Otto Herchenbach  
Siegfried Reimer  
Waltraud Sievert  
Manfred Stolt  
Dora Marz  
Ingeburg Torenz  
Heinz Ziemens

## 71. Geburtstag

Rosemarie Ehlert  
Albert Schindler  
Helga Janda  
Waltraud Korth  
Peter Matho  
Angret Schulz  
Anna Siegfried  
Dr. Walburga Stolz  
Waltraud Stöver

## 72. Geburtstag

Heinz Brolewski  
Wera Schröder  
Christian Seifert  
Christa Geißler  
Erika Stump  
Hans Joachim Zeckel  
Hannelore Baumrucker  
Gerwin Lippke  
Helga Kannwischer  
Egon Lindow  
Rosemarie Tesch  
Ingrid Swatosch  
Dietlind Lehmann  
Helga Heitmann  
Ingrid Andreas  
Erich Stahlberg  
Marianne Braune  
Adolf Scherdin

## 73. Geburtstag

Heinz Nagel  
Eckhart Radloff  
Ulrich Harri Ewald  
Karin Malzahn  
Peter Runge  
Renate Moske  
Rosi-Eva Rönnpagel  
Ingrid Ruppin

## 74. Geburtstag

Ernestine Huth  
Edith Zacharias  
Kurt Haker  
Eckhard Reinke  
Hans Wegner  
Asta Wilhelm  
Gisela Meißner  
Irmtraud Ulbrich  
Rudolf Witt  
Heinrich Niemann  
Gertrud Harwatta  
Elly Oeser  
Lothar Maak  
Kurt Zehle  
Helga Mielke  
Eberhard Voß  
Klaus Braatz

## 75. Geburtstag

Brigitte Düsel  
Max Stern  
Hannelore Mautsch  
Günter Damm  
Adele Jacobi  
Brigitte Kretschmar  
Georg Knie  
Irene Strey  
Ernst Wodrich  
Ursula Bergmann

## 76. Geburtstag

Erich Westen  
Wilfried Hinz  
Waltraud Müller  
Helga Wegner  
Elfriede Brech  
Heinz Gardetzki  
Ursula Kunz  
Irmtraud Päschel  
Gerda Höll

## 77. Geburtstag

Heinz Schultz  
Jutta Schulz  
Helga Ullrich  
Hedwig Scherdin  
Hannelore Schröder  
Karin Blumberg  
Helmut Runge  
Inge Schröder

Hans-Werner Schadow  
Friedrich Strobach  
Annaliese Timm  
Gisela Reckert  
Erika Zieske

## 78. Geburtstag

Waltraud Duda  
Helga Korzuschnik  
Gisela Behrendt  
Edith von der Heyden  
Dr. Ursula Eisel  
Horst Suckow  
Gerd Haß

## 79. Geburtstag

Henry Möller  
Günter Müller  
Maria Wendt  
Lotte Bezzo

## 80. Geburtstag

Erna Borchert  
Rosemarie Nicolovius  
Edith Rehms  
Ruth Sanftleben  
Klaus-Friedrich Kielblock  
Ursula Bergmann

## 81. Geburtstag

Anneliese Schulz  
Anna Langrehr  
Marie Odebrecht  
Wilma Kölbl  
Ursula Barß  
Christel Böhme

## 82. Geburtstag

Kurt Michael  
Anni Papenbroock  
Susanne Koslowski  
Dr. Friedhelm Steinführer  
Günter Jackschies

## 83. Geburtstag

Ursula Röper  
Gerhard Schulz  
Edith Bernhard  
Helena Mucha  
Erika Werner  
Margarete Lompa  
Alfred Maas

Edith Schmidt  
Eugenia Kimmel

## 84. Geburtstag

Ilse David  
Vera Müller  
Lotte Ehlert

## 85. Geburtstag

Valerie Kopitz  
Ursula Krüger

## 86. Geburtstag

Erich Keese  
Helmut Döring  
Gundula Warbein  
Helmut Boldt

## 87. Geburtstag

Horst Sennet  
Gertrud Klemenz  
Lilli Schumacher  
Kurt Reggentin

## 88. Geburtstag

Hildegard Tilse  
Joachim Rahn

## 89. Geburtstag

Edith Dammann  
Gerhard Kekert  
Alfred Neumann

## 90. Geburtstag

Marianne Tiefmann

## 91. Geburtstag

Elly Dau

## 92. Geburtstag

Ingeborg Brauer

## 93. Geburtstag

Kurt Mehlich

## 95. Geburtstag

Charlotte Purwin

**Goldene Hochzeit  
feierten die Ehepaare**  
Helga und Harald Wendt  
Ingrid und Otto Scheer

## Veranstaltungen im Überblick

### ► Franz Liszt - kommentierter Klavierabend mit Raik Harder

Franz Liszt hat die Klaviertechnik revolutioniert und feierte als Pianist 25 Jahre lang riesige Erfolge in ganz Europa. Ein Superstar, der vor 200 Jahren geboren wurde. Die Menschen bejubelten ihn, wo er hinkam - doch wo viel Licht ist, ist auch Schatten. Liszt hatte sich mit kleineren und größeren Niederlagen auseinanderzusetzen. Von der Aufopferung des Vaters in Kindertagen über verschiedene Lebenspartnerschaften bis hin zum Umgang mit seiner erwachsenen Tochter reichen die Spannungen in seinem privaten Lebensbogen. Zwischen Anfeindungen im Berufsleben und der Auseinandersetzung mit geistigen Strömungen suchte er seinen Weg. Der Klavierabend stellt den Menschen Franz Liszt in den Mittelpunkt.



Einige von Liszts lyrisch verzaubernden, wie auch klanglich gewaltigen Kompositionen für Klavier werden an diesem Abend erklingen. Raik Harder erzählt vom Komponisten und spielt aus Les *Années de Pèlerinage*, *Consolations* und *Harmonies Poétiques et religieuses*, sowie die Legende vom „Heiligen Franziskus auf den Wogen schreitend“ und die *Ballade h-Moll*.

Raik Harder ist Dozent am Institut für Kirchenmusik und Musikwissenschaft der Universität Greifswald. Das Klavierspiel hat der Pianist an der Warener Musikschule gelernt, der er sich weiter verbunden fühlt.

Das Konzert beginnt am Donnerstag, **23.02.2012 um 19:00 Uhr im Jost-Reinhold-Saal der Kreismusikschule Müritz**, Strelitzer Str. 32 in Waren. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

### ► Veranstaltungen im Haus des Gastes

#### • Wilhelm-Busch-Abend

„**Balduin Bähnlamm, der verhinderte Dichter**“ & „**Maler Klecksel**“

am Freitag, 24. Februar 2012 um 19:30 Uhr im Haus des Gastes. So haben Sie Wilhelm Busch noch nie erlebt! Die kunstvoll-komischen Zeichnungen des humoristischen Dichters werden auf die große Leinwand projiziert und das bekannte Schauspielerepaar Anja Pierling und Thomas Waldkircher trägt die Texte vor. Die Geschichten vom verhinderten Dichter Bähnlamm und dem lebenslustigen Maler Klecksel werden auf charmante und unterhaltsame Weise lebendig. Die zwei Werke entstanden am Ende von Wilhelm Busch's Laufbahn als Zeichner von Bildergeschichten und sind gleichsam ein Selbstkommentar Buschs, der zeitlebens versuchte, sich als ernsthafter Landschaftsmaler und Dichter zu etablieren. In Bähnlamm und Klecksel führt er gekonnt witzig und ironisch die Selbstzufriedenheit und zweifelhafte Doppelmoral des Spießbürgers vor und verspottet in Selbstironie die beiden scheiternden Künstler. Präsentiert werden diese köstlichen Bravourstücke der komischen Lyrik von der Komödie Rügen.

#### • Theaterabend zum Frauentag

„**Dornröschen - der kurze Moment vom Mädchen zur Frau, der 100 Jahre dauert**“

Freitag, 09. März 2012 um 19:30 Uhr im Haus des Gastes. In einer einmaligen Inszenierung des altbekannten Märchens erzählt der Schauspieler Stephan Rätsch die Geschichte des Dornröschens. Im Spiel mit spitzen und heißen Dingen bei Kerzenschein entsteht ein poetisches 13 Feen-Menü im Zwielficht der Zeiten.

# DORNROSCHEN

der kurze Moment vom Mädchen zur Frau  
der hundert Jahre  
dauert

ein 13 Feen  
Menü  
im Zwielficht der Zeiten

113 min Theater mit spitzen, scharfen und heißen Dingen  
für Erwachsene und Heranwachsende ab elf Jahren  
Stephan Rätsch - Theater mit Puppen, Apparaturen und Fundstücken

## Fr.9.März um 19<sup>30</sup> Uhr

### Waren - Haus des Gastes

stephan.raetsch@gmx.de / Tel 0176 642 37 116 / www.theatermitpuppen.de

Karten sind in der Waren (Müritz)-Information unter Tel. **03991 747790** oder online über [www.waren-tourismus.de](http://www.waren-tourismus.de) erhältlich.

#### • Ausstellungen im Haus des Gastes

„**Faszination Landschaft**“ - Malerei von Manfred Seidel

Der Klocksiner Manfred Seidel entdeckte seine Leidenschaft für die Malerei schon als Schüler. Seither beschäftigt er sich intensiv mit verschiedenen Techniken und begeisterte sich besonders für die Landschaftsmalerei. Auf seinen Reisen in die Toskana, Provence oder in den Norden nach Skandinavien findet er immer wieder außergewöhnliche Motive, die er auf seinen Bildern festhält. In der Ausstellung im Haus des Gastes werden vorrangig Aquarelle gezeigt. Ergänzend zu den stimmungsvollen Bildern präsentiert der Keramiker Mario Knobloch aus Pansenhagen ausgewählte Keramiken.

Die Ausstellung ist montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

## ► Fasching im Bürgersaal mit dem CCW

„Ein himmlisches Vergnügen!“ so lautet das Motto der diesjährigen Faschingssaison des CCW in Waren (Müritz)

### Alle Veranstaltungen im Überblick

**Freitag, 17.02.2012 - 20:11 bis 01:11 Uhr**

#### Öffentliche Generalprobe „Von Elf nach Acht bis Elf nach Eins“

- der etwas andere Auftakt der närrischen Tage! Der CCW zeigt sein komplettes Programm und anschließend sorgt DJ Peter Sohr für Partymusik, bis es eins schlägt. (Bei guter Stimmung vielleicht auch etwas länger ...) Die Bar mit Getränken und kleinen Snacks hat geöffnet, Kostümierung ist

nicht verboten. Eine gute Gelegenheit, um mit Freunden oder Kollegen gemeinsam, das Programm anzuschauen, fröhlich zu feiern und Leute zu treffen.



**Samstag, 18.02.2012 - 20:11 Uhr bis 03:00 Uhr**

#### „Maskenball“ mit dem CCW

Die Karnevalsparty in gewohnter Manier mit allem, was dazu gehört:

„Blasorchester Waren e. V.“, Programm des CCW, Polonaise, Kostümprämierung,

Standesamt usw Für gute Stimmungsmusik sorgen die Tanzformation „Kapelle Sonnenschein“, sowie die DJs Peter Sohr und eine weitere Diskothek im kleinen Saal mit DJ

Michael Lübke. Keine Angst vor Plattfüßen - es gibt viele Sitzmöglichkeiten, z. B. an der Bar, im Disco-Bereich, im Foyer ...

**Sonntag, 19.02.2012 - 15:11 Uhr bis 18:00 Uhr**

#### Großer Kinderfasching

Motto: „Spongebob und seine Freunde“, mit dem Kinderprinzenpaar, der Riesenrutsche, Leckereien und viel Musik und Spaß mit Clown Fallo

**Montag, 20.02.2012 - 15:11 Uhr bis 21:00 Uhr**

#### „Rosenmontagsball für Senioren“

Wieder einmal „Hol di fast“ mit dem CCW für alle jung gebliebenen Senioren. Ein stimmungsvoller Nachmittag mit dem originellen Programm des CCW, Kaffee, Kuchen und fröhlicher Tanzmusik mit der „Kapelle Sonnenschein“. Damit endet die Faschingszeit, und der Rathauschlüssel wird dem Bürgermeister ausgehändigt. Im Eintrittspreis ist ein Kaffeegedeck enthalten.

## ► Frühlings- und Osterschau

Viele farbenfrohe und natürliche Dekorationsideen für Haus und Garten erwarten Sie auf unserer diesjährigen Frühlings- und Osterschau vom 24.02. - 04.03.2012 täglich von 10:00 - 18:00 Uhr im Hotel Am Tiefwarensee. Im Hotel ist der Frühling schon eingezogen, so lässt es sich bei Kaffee und hausgemachten Kuchen gemütlich plaudern, fast so, als würden Sie schon auf der Sonnenterrasse sitzen.



## ► Veranstaltung zum Frauentag: „Männer, Midlife und Misere“

### Ein kabarettistisch-musikalisches Programm mit Marga Bach

08.03.2012 um 19:30 Uhr im Bürgersaal Waren Männer, Midlife und Misere ist ein Geschenk für die Damen, gewidmet den Herren, mit Direktheiten über unser liebstes Gegenstück. Varianten der fast verlorengegangenen Kommunikation, kuschelbissige Fraulichkeiten und umarmelte sonntagsfrühmorgens

Brötchenholengeher werden genauso geliebt, wie „Die Männer mit bayrischem Akzent“.

Ein zum Schreien komisches Programm mit MARGA Bach nebst Pianisten (Tipp: Benutzen Sie an diesem Tag einen wasserfesten Mascara.)

Die Veranstaltung dauert ca. 2 x 45 Min. zzgl. einer Pause von 20 Minuten. Vor der Veranstaltung und in der Pause können Getränke und Snacks als

Selbstholer erworben und mit in den Saal genommen werden, wo man bei Kerzenschein an Tischen gemütlich zusammen sitzt. Wir bitten um Verständnis, dass während des Programms keine gastronomische Betreuung erfolgt.



Kartenvorverkauf: Waren (Müritz) Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz)

Telefon: 03991 747790 oder 03991 1829-0

## ► Buchvorstellung und Diskussion „Mädelsache! - Frauen in der Neonazi-Szene“

mit der Autorin Andrea Röpke **am 6. März 2012 in Waren (Müritz)**



In einer gemeinsamen Veranstaltung des Gleichstellungsforums Müritz mit dem Xenos-Projekt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte stellt die Rechts-Extremismusexpertin Andrea Röpke ihr neuestes Buch „Mädelsache“ vor. Dabei handelt es sich um einen spannenden Report und gleichzeitig eine faktengetriggerte Analyse über das zunehmende Eindringen rechtsextremer Frauen in das Alltagsleben unserer Gesellschaft.

**Die Veranstaltung findet am 6. März 2012 in der Europäischen Akademie**

**M-V, Am Eldenholz 23 in Waren (Müritz) statt, Beginn ist 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. \***

Seit einigen Jahren treten Frauen in der männerdominierten Neonazi-Bewegung zunehmend selbstbewusster auf. Sie kandidieren für die NPD, organisieren Demonstrationen und kümmern sich um die Erziehung des rechten Nachwuchses. Vor allem aber sind sie bestrebt, rechtsradikale Politik unter dem Deckmantel von sozialen Themen wie Naturheilkunde, Ökologie, Kindergeld und Hartz IV auf kommunaler Ebene durchzusetzen. Gestützt auf Insiderinformationen gibt die ausgewiesene Kennerin des rechtsextremen Milieus Andrea Röpke einen Einblick in das Innenleben dieser Szene. Sie schildern, wo völkische »Sippen« bereits Vereine, Elternräte oder Nachbarschaften prägen, fragt, warum Politik und Verfassungsschutzbehörden diesem gefährlichen Treiben tatenlos zuschauen, und zeigt Strategien gegen die rechtsradikale Unterwanderung der Gesellschaft auf.

### Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter:

Telefon: 03991 177361

E-Mail: gsb@waren-mueritz.de

\* Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.



# FRAUEN-FILM-WOCHE

vom 5.-9.3.2012

**Eröffnung der Frauen-Film-Woche am 05.03.2012 um 17:00 Uhr im CineStar-Filmpalast mit kleinem Sektempfang. In der ganzen Woche werden um 17:30 Uhr verschiedene Kinofilme gezeigt. Sie thematisieren die sich wechselnde Rolle der Frau. Eintritt jeweils 5,00 €**

**Das Schmuckstück:** Robert Pujol führt die Regenschirmfabrik seiner Frau mit harter Hand. Die Arbeiter wollen mehr Geld? Die Ehefrau denkt selbständig? Kann nicht sein. Bei einem Streik erleidet er eine Herzattacke. Da übernimmt - erst widerwillig - seine Frau Suzanne die Geschäfte und verhandelt mit den Arbeitern. Und das sehr erfolgreich, obwohl sie bisher nur Gedichte geschrieben und die Wohnung dekoriert hat. Über ihre neue Position kommt sie auch wieder in Kontakt zu einer alten Liebe von ihr, Gewerkschaftler Maurice.

**CAST & CREW** Catherine Deneuve, Gérard Depardieu, Fabrice Luchini, Karin Viard, Judith Godrèche; Regie: Francois Ozon; 2010; Länge: 103 Min.; FSK 6 **05.03.2012**



**Precious - Das Leben ist kostbar** Harlem, 1987. Precious ist eine 200 Kilo schwere Teenagerin, die vom Leben arg gebeutelt wird. Vom Vater verge-waltigt, von der Mutter misshandelt, flüchtet sich die 16-Jährige in Tagträume, die ein besseres Leben verheißen. Das ist allerdings weit entfernt. Obwohl schon in der neunten Klasse, kann das Mädchen weder lesen noch schreiben. Als Precious von der Schule zu fliegen droht, schließt sie sich einem alternativen Lehrprogramm an und stößt auf eine verständnisvolle Lehrerin. Die entdeckt das kreative Potenzial ihrer Schülerin.

**CAST & CREW** Gabourey 'Gabby' Sidibe, Mo'Nique , Paula Patton, Mariah Carey, Lenny Kravitz ; Regie Lee Daniels; 2008; 110 Min.; FSK 12 **06.03.2012**

**We Want Sex** 1968. Die Ford-Arbeiterinnen in Dagenham, Essex, nähen in brütender Hitze der Fabrik Autositzbezüge - und bekommen viel weniger Geld als die männlichen Kollegen. Irgendwann reicht es ihnen und sie streiken für gleichen Lohn. Die Ehefrau und Mutter Rita





**Vision - Aus dem Leben der Hildegard von Bingen** In eindrucksvollen Bildern, gezeichnet durch eine kunstvolle Kamera und besondere Lichtführung, schildert sie die Schicksale der Ordensschwestern im Kampf um Liebe, Neid und Unabhängigkeit in einer männlich dominierten Welt. Nicht zuletzt ist es der großen Leistung von Barbara Sukowa zu verdanken, dass diese faszinierende Persönlichkeit mit all ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Facetten spürbar wird und auch heute noch zu wirken vermag.

**CAST & CREW:** Barbara Sukowa, Hannah Herzsprung, Alexander Held, Heino Ferch, Joachim Król, Sunnyi Melles, Alexander Held, Paula Kalenberg, Devid Striesow ; Regie: Margarethe von Trotta; 2009; 111 Min.; FSK 12 **08.03.2012**

**8 Frauen** Eine Matriarchin kehrt mit ihrer im Internat studierenden Tochter ins verschneite Herrenhaus zurück, wo die Großmama, ihre kecke kleine Schwester und die biestige Tante ebenso warten wie eine getreue Mamsell und ein aufmüpfiges Hausmädchen. Als der Hausherr unerwartet ums Leben kommt, steht fest: Eine der Damen muss die Mörderin sein!

**CAST & CREW** Catherine Deneuve, Isabelle Huppert, Emmanuelle Béart, Fanny Ardant, Virginie Ledoyen; Regie: Francois Ozon; 2002; 111 Min.; FSK 12 **09.03.2012**








**Kurzer Rückblick in die Geschichte des Frauentages**  
Auf Initiative von Clara Zetkin wurde auf der II. Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz am 27.08.1910 in Kopenhagen die Einführung des Internationalen Frauentages beschlossen. Am 19. März 1911 wurde dieser Tag dann erstmals in wenigen Ländern, zu denen auch Deutschland gehörte, begangen. Die politische Forderung war das aktive und passive Wahlrecht für Frauen. Damals gingen mehr als eine Million Frauen auf die Straße. Seitdem wird der Frauentag in zahlreichen Ländern begangen und von den Frauen genutzt, um auf ihre Benachteiligung aufmerksam zu machen und für das Thema Gleichstellung zu sensibilisieren.

**Besondere Ehrung in Waren (Müritz)**  
Der Frauentag am 08. März 2012 bekommt in Waren (Müritz) eine besondere Ehrung. Zusammen mit dem Kino CineStar – Der Filmpalast Waren präsentiert die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Waren (Müritz) zusammen mit dem Gleichstellungsforum Müritz diese Frauen-Film-Woche.

**Tickets können auch online beim CineStar – Filmpalast Waren auf der Seite [www.cinestar.de](http://www.cinestar.de) reserviert werden.**

## Kinder, Jugend und Sport

### ► Ganzjähriges Leseprojekt mit der Arche- Schule



Immer mittwochs ab 13:00 Uhr, finden sich die Grundschüler der Arche-Schule in Waren (Müritz) zu ihrer traditionellen Leseprojekt-

stunde in der Kinderecke der Stadtbibliothek ein. Wöchentlich bereitet und liest Frau Neitzel, Leiterin der Bibliothek, interessante Themen für die begeisterten Schüler vor. Unterschiedliche Textsorten verschiedener Sachgebiete aus Büchern oder Zeitungsartikeln werden anhand vielfältiger Lesetechniken laut und ausdrucksvoll von den Kindern vorgelesen. Deren Inhalte werden durch nachfolgende Fragestellungen und Antworten verinnerlicht und gefestigt. Wer weiß, wie alt Delphine werden oder kennt den Rotfuchs in Mitteleuropa? Wer war der ägyptische Kindergott Tutanchamun oder wie „tauschte man Fisch gegen Honig“ - die Entwicklung des Geldes? Fragen über Fragen, die in einer Bibliothek natürlich nicht lange offen bleiben. Dafür sorgt das nachfolgende, ungezwungene Stöbern und Ausleihen von entsprechender Literatur oder Lieblingsbüchern nach Herzenslust. Unser Anliegen ist die nachhaltige Ausprägung der Lesekompetenz für Schüler der Grundschulen in Waren.

**Ihre Stadtbibliothek**

## ► Wer ist bekannt im Märchenland?



Am Mittwoch, 18.01.2012 starteten die Vorschulkinder des Kindergartens „Kleine Strolche“ zu einer aufregenden Fahrt mit der Märcheneisenbahn in das „Reich der Grimmschen Märchen“. Pünktlich zur Abfahrtszeit um 09:30 Uhr stiegen die Kinder gemeinsam mit Märchenerzählerin Frau Pinkert in die gepolsterten Abteile der Kinderlesecke der Stadtbibliothek ein. Entlang der sieben Berge, vorbei an Hexenhäuschen und dichten Dornenhecken begann die Reise. Dort, wo der Wald am dichtesten war, begegneten sie dem kleinen Männchen am Feuer, sahen das köstliche Lebkuchenhaus, bestaunten die verschiedensten Brunnen, in denen Wölfe und die goldene Kugel ins Wasser fiel. Natürlich winkten am Wegesrand auch bekannte Gestalten mit Turban, besticktem Gürtel, einer langer Nase, ohne Kleider, mit einer goldenen Gans unterm Arm und einem Glücksschwein an der Leine. Königssöhne ritten an ihnen vorbei und Füchse, Hasen und gestiefelte Kater huschten an den Feldwegen entlang. Die Kinder kannten sie alle und wetteiferten um die schnellste Auflösung der spannenden Texte und Bilder der Märchenerzählerin. Als Dankeschön für die tolle Reise wollen die Kinder Erinnerungsbilder von ihrem Lieblingsmärchen malen und beim nächsten Besuch in der Stadtbibliothek mitbringen. Bis dahin freuen sich die Mitarbeiter der Stadtbibliothek auf weitere Reservierungen für die Route mit der Märcheneisenbahn!

## ► Kinder- und Jugendkunstschule Kultur- und Kunstverein Waren e. V.

### Neue Kurse ab 20. Februar 2012

#### Montags Malerei und Grafik, Tanz 15:00 Uhr OFFENE MALWERKSTATT

Bild Farbe Technik  
mit Maler + Grafiker Reinhard Graefe  
ab 12 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

16:00 Uhr **NEW DANCE**  
mit Lara Chernowa (Tänzerin)  
für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahre  
im Jugendclub „Alte Feuerwache“

17:30 Uhr **TALENTESCHULE**  
**auch zur Studienvorbereitung**  
mit Malerin und Grafikerin Karin Camara  
ab 15 Jahre und für Erwachsene im Jugendclub  
„Alte Feuerwache“

**Dienstags Malen und Zeichnen, Textiles**  
14:30 Uhr **KLEINE KÜNSTLER GANZ GROSS**  
mit Grafikdesignerin Kerstin Baermann  
ab 6 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

16:00 Uhr **RÄUMLICHES ERFAHREN**  
**auch zur Studienvorbereitung**  
mit Lothar Oertel (medial arbeitender Künstler)  
ab 13 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

ab 14:00 **TEXTILE WERKSTATT**  
mit Textilgestalterin Ruth Neustadt  
jedes Alter, offene Werkstatt im Historischen Rathaus

### Mittwochs Tanzen, Schauspielen, Schreiben, Textiles

15:00 Uhr **WIE TANZT EIN SPAGHETTI?**  
mit Kornelia Köpp (Tanztherapeutin in Ausbildung)  
ab 4 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

16:00 Uhr **SCHAUSPIEL für KINDER**  
mit Schauspielern/Kunsttherapeutin Grit Nagel-Magnus  
ab 11 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

15:00 **SCHREIBWERKSTATT**  
Schreiben, Fotografieren ein Buch gestalten  
mit Karoline Matuszak  
ab 10 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

16:30 Uhr **CARTOON COOLE COMICS**  
von der Idee bis zur Kursgeschichte  
mit Grafikerin Barbara Müller-Wolf  
ab 12 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

15:00 Uhr **TEXTILE WERKSTATT - Nähwerkstatt**  
mit Textilgestalterin Ruth Neustadt  
jedes Alter, Nähwerkstatt im Historischen Rathaus

14:30 Uhr **ERFINDERWERKSTATT**  
mit Diplom-Designer Sven Magnus  
ab 6 Jahre in der Künstlerwerkstatt in Marxhagen

### Donnerstags Tanzen

15:00 Uhr **ENGLISH MOVEMENT**  
mit Cindy Rivera (Performancerin/Therapeutin in Ausbildung)  
ab 8 Jahre im Jugendclub „Alte Feuerwache“

17:00 Uhr **Emotionale Körperbewegung**  
mit Cindy Rivera (Performancerin/Therapeutin in Ausbildung) Ju-  
gendliche und Erwachsene im Jugendclub „Alte Feuerwache“

### Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz)

**Christiane Bastian, 03991 668192**

**oder 0173 5293244**

[www.kulturverein-waren.de](http://www.kulturverein-waren.de)

[info@kulturverein-waren.de](mailto:info@kulturverein-waren.de)

## ► Informationen aus dem ESV

### • Landesmeisterschaften im Boxen - Vorrundenkämpfe in Waren (Müritz)

Am 25.02.2012 schlägt für die U13 - U19-Boxer/-innen des Boxverbandes M-V die Stunde der Wahrheit. Mit den Vorrundenkämpfen in Waren (Müritz) beginnt der - über drei Wochenenden stattfindende - Meisterschaftszyklus. Dabei werden die Landesmeister in den jeweiligen Alters- und Gewichtsklassen nach dem K.O.-Prinzip ermittelt, d. h. nur die Sieger kommen eine Runde weiter und werden am Ende oben stehen. Ein Scheitern in der Vorrunde

wäre also für jeden Athleten fatal, denn damit wäre nicht nur die Landesmeisterschaft futsch, sondern gleichzeitig auch die Deutsche Meisterschaft. Insofern heißt es für alle Kämpfer: Volle Konzentration und Bestleistungen zeigen! Das ESV-Boxteam wird unter Leitung von Wolfgang und René Nicolovius mit 16 Aktiven bei diesjährigen Landesmeisterschaften starten und gleichzeitig Gastgeber für die Vorrundenkämpfe sein. Der erste Gong wird Samstag um 11:00 Uhr in der Warener Friedrich-Engels-Sporthalle geschlagen. Sportfans können sich auf spannende Zweikämpfe freuen.



#### • MdL Ringguth besucht ESV-Boxer



Der M-V-Landtagsabgeordnete Wolf-Dieter Ringguth besuchte am heutigen Donnerstag die ESV-Boxer, die zur Zeit ihre Ferienspiele in Rechlin durchführen. „Mal sehen, wie es euch geht!“, so kann man Ringguth's Visite einordnen.

Zufällig? Nein! Schon als Rechliner Bürgermeister war Ringguth den ESV-Boxern verbunden. Damals sorgte er dafür, dass die Boxer in der Rechliner Sporthalle einen eigenen Boxraum bekamen. Im lockeren Gespräch berichtete Wolfgang Nicolovius, dass die aktive Ferienfreizeitgestaltung von den Kindern und Jugendlichen gut angenommen wird. Täglich sind durchschnittlich 15 Mädchen und Jungen aus Waren (Müritz) und dem ländlichen Raum aktiv dabei. Trotz nahender Landesmeisterschaft (Ende Februar) steht das Boxtraining nicht im Vordergrund. Badminton, Tischtennis, Hallenhockey und Fußball sind die Favoriten bei den Kids. Eine Höhepunkt wird sicherlich auch der Besuch in der Müritztherme werden. Am Mittwoch wird am Vormittag gekegelt und nach dem Mittagessen beginnt der Badespaß. Die Ferienspiele enden am 17.02.2012. Danach geht es im gewohnten Rhythmus weiter.

## Kirchliche Nachrichten

### ► Kirchengemeinde St. Marien Waren

E-Mail: [service@stmarien.de](mailto:service@stmarien.de) homepage: [www.stmarien.de](http://www.stmarien.de) Fax: 669061, Tel.: 635727 oder -23.  
Pastor Leif Rother, Mühlenstr. 13, Küster Waldemar Karnakowski  
Tel.: 0172 6030361,  
Gemeindediakonin Susanne Tigges, Tel.: 633937

#### GOTTESDIENSTE

##### 19. Februar (Sonntag)

St. Marien  
9:30 Uhr Gottesdienst, Es spielt der Posaunenchor.

##### 22. Februar (Aschermittwoch)

St. Marien  
19:30 Uhr Beichtgottesdienst beider ev. Gemeinden zum Beginn der Passionszeit.

##### 26. Februar (Sonntag)

St. Marien  
9:30 Uhr Gottesdienst mit Pauken und Trompeten und mit Abendmahl.

Dorfkirche Kargow

13:30 Uhr Gottesdienst

#### BibelRunde

- 27. Februar (Montag) um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Unterwallstraße

#### FRAUENKREIS und FRAUENTREFF

- jeden Mittwoch in der Zeit von 14:00 - 16:00 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21

#### MUSIK IN DER GEMEINDE

##### POSAUNENCHOR

Die Proben finden zu folgenden Zeiten im **Gemeindehaus Unterwallstraße 21** statt:

Mittwoch	16:45 Uhr	Anfänger
Mittwoch	18:00 Uhr	Chor WWW
Mittwoch	18:30 Uhr	Chor A + B
Freitag	17:00 Uhr	Chor B2
Freitag	18:30 Uhr	Chor C

Nähere Informationen bei: **Ralf Mahlau**, Tel.: 665944

#### Christenlehre

Dazu sind getaufte und nicht getaufte Kinder herzlich eingeladen. Die Gruppen treffen sich an folgenden Orten zu folgenden Zeiten:

##### Gemeindehaus in der Unterwallstraße

Vorschule/1./2. Klasse	Donnerstag	16:00 - 17:00 Uhr
3./4. Klasse	Dienstag	16:30 - 17:30 Uhr
5./6. Klasse	Dienstag	15:00 - 16:00 Uhr

##### Arche Schule

1. bis 4. Klasse Donnerstag 14:15 - 15:15 Uhr

##### Kita Kargow

4 Jahre bis 4. Klasse Mittwoch 14:00 - 15:00 Uhr

#### JUNGE GEMEINDE

jedem zweiten **Montag** in der Schulzeit von **16:00 - 18:00 Uhr** im **Gemeindehaus in der Unterwallstraße**. Der nächste Termin ist der 27. Februar. Alle ab 14 Jahren sind willkommen!

### ► St. Georgen

Internet: [www.waren-mueritz.de](http://www.waren-mueritz.de) unter „Kirchen“ und „St. Georgenkirche“

E-Mail-Adresse: [waren-st.georgen@kirchenkreis-guestrow.de](mailto:waren-st.georgen@kirchenkreis-guestrow.de)  
Pastorin Anja Lünert; Güstrower Str 18; Tel.: 03991 732504, Fax: 732505

Pfarrbüro Güstrower Str 18, ist Dienstag und Freitag, 9 - 11 Uhr geöffnet

Katechetin Annette Büdke Tel./Fax: 03991 182793

Kantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 187613, [drese@web.de](mailto:drese@web.de)

Küsterin Marie-Luise Harder, Tel: 03991 121391 oder 0175 1156750

**GOTTESDIENSTE im Gemeindehaus Güstrower Str.****19.2., Sonntag**

10:00 Uhr Gottesdienst

**Aschermittwoch**

19:30 Uhr in der St. Marienkirche gemeinsamer Gottesdienst mit Torsten Harder

**26.02., Sonntag**

10:00 Uhr

**02.03., Freitag**

17:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen Adventsgemeinde Bahnhofstr. 25 a, mit landestypischen Büfett

**Sonntag**

9:30 Uhr in der St. Marienkirche Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche mit dem Posaunenchor

**GEMEINDEKREISE****Frauenrunde** (Alter Markt 14)

Freitag 2. März, Frauenweltgebetstag

17 Uhr Adventsgemeinde Bahnhofstr mit landestypischen Büfett

**Gesprächskreis 60 +** (Alter Markt 14)

Freitag 2. März, Frauenweltgebetstag

17 Uhr Adventsgemeinde Bahnhofstr. mit landestypischen Büfett

**Missionskreis** (Güstrower Str. 18)

Freitag 2. März, Frauenweltgebetstag

17 Uhr Adventsgemeinde Bahnhofstr. mit landestypischen Büfett

**MUSIK IN DER KIRCHE**

Chöre im Gemeindehaus Güstrower Str. 18

Dienstag 10:00 - 11:30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr Kinderchor

Donnerstag 19:00 - 21:15 Uhr Kantatenchor

Kontakt: Christiane Drese Tel. 03991 732506/ ch.drese@web.de

Bläser: nach Absprache, Kontakt: Lothar Wille, Tel. 121336

**► Veranstaltungen der St. Georgengemeinde****- Orgelworkshop am 10. März**

Liebe Klavierspielerin, lieber Klavierspieler, hast du dich schon einmal gefragt: kann ich mein Klavierstück auch auf einer Orgel spielen? Oder auf einer Celesta? Und wenn ja, wie klingt das dann? Im Orgelworkshop am 10. März kannst du das ausprobieren. Dazu bekommst du Hintergrundinformationen zu den Instrumenten und ihrer Spielweise. Auch Improvisationen und Liedbegleitungen sind möglich.

Orgelworkshop am 10. März

Treffpunkt: um 15 Uhr in der Georgenkirche

**Programm:**

15:00 Uhr Einführung zu Orgel und Orgelspiel und Celesta mit Christiane Drese

15:30 Uhr Ausprobieren der mitgebrachten Stücke oder Improvisieren an drei Stationen:

- 1) Lütkemüllerorgel in der Kirche
  - 2) Truhenorgel im Gemeindehaus Alter Markt 14
  - 3) Celesta im Gemeindehaus Alter Markt 14
- etwa um 17:00 Uhr kleines Ergebnis-Wandel-Konzert

Zum Frühlingskonzert am 24. März, um 16 Uhr, in der Georgenkirche kannst du mit deinem Stück, einer Improvisation oder Liedbegleitung mitwirken. Mit dabei ist der Kinderchor mit einer Frühlingsgeschichte.

Info und Anmeldung (bis 29. 2.) zum Orgelworkshop

Kantorin Christiane Drese

Güstrower Str. 18, 17192 Waren (Müritz)

Tel. 03991 187613, ch.drese@web.de

**- Frühlingskonzert****24. März, 16 Uhr, Georgenkirche**

Kinder singen vom Frühling und spielen auf den Orgeln und einer Celesta. Die Celesta ist vom Äußeren dem Harmonium ähnlich, ihr Klang ähnelt dem eines Glockenspiels, hat jedoch ein viel weichereres Timbre. Im Französischen bedeutet céleste „die Himmlische.“ - eine

Anspielung auf den Klang des Instrumentes und dessen Symbolik. In der Chorliedgeschichte „Die Frostianer und der Frühlingsbote“, von Uli Führe spielt die Celesta die Frühlingsmusik und das Klavier die Wintermusik. Dazu singt der Kinderchor und schließlich alle gemeinsam. Eintritt frei

**- Karfreitag.****6. April, 19:30 Uhr, Georgenkirche**

Passionsmusik

Trio Cantilena und Texte

Anja Lamster - Sopran, Kathleen Reetz - Klarinette und Blockflöten, Ulrike Nietz - Orgel,

Es erklingen Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy, C. Frank u. a.

Eintritt 9 EUR, ermäßigt 5 EUR, Kinder bis 12 Jahre frei

**► Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren  
Gemeinschaft der Franziskaner**

Pfarrer Bruder Martin

Kietzstr. 4 17192 Waren

Pfarrbüroöffnungszeiten:

Mo: 9:00 - 12:00. Do.: 11:00 - 12:00

E-Mail: heilig.kreuz.waren@t-online.de

Internet: <http://www.heilig-kreuz-waren.de/>

Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)

**Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“**

Goethestr. 28, 17192 Waren

**Sonntagsgottesdienste**

Samstag 19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10:30 Uhr heilige Messe

**Werktagsgottesdienste**

Dienstag 14:30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch 18:00 Uhr heilige Messe

Freitag 14:30 Uhr heilige Messe

**Vorschau:**

Krankensalbungsgottesdienst am 29.02.12, 18 Uhr in Waren  
Weltgebetstag der Frauen am 02.03.2012, 17 Uhr Bahnhofstraße  
(Adventsgemeinde)

## Vereine und Verbände

**► Haus der Begegnung**

GESUNDHEITSTREFF: Wie erreiche ich einen guten Cholesterinspiegel?

Anschließend: Cholesterinfreie Rezepte, herzhaft und süß gemeinsam genießen

Wann? Mittwoch, 29.02. um 17:00 Uhr.

Kostenbeitrag: 3 Euro, jeder ist herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter: 03991 632817

**► AWO-Kommunikationszentrum****Kommunikationszentrum****20.02.** 13:30 Uhr Kartenspiele**22.02.** 09:30 Uhr 20-jähriges Bestehen**27.02.** 13:30 Uhr Kartenspieler**29.02.** 09:30 Uhr Buchlesung**Gruppe „Mühlenberg“****21.02.** 13:30 Uhr Informationen vom Seniorenbeirat**28.02.** 13:30 Uhr Mensch ärgere dich dicht**Gruppe Papenberg****21.02.** 13:30 Uhr Informationen vom Seniorenbeirat**23.02.** 13:30 Uhr Skibo**28.02.** 13:30 Uhr Canasta

## ► Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8  
 Ansprechpartnerin: Frau Klähn  
 17192 Waren (Müritz)  
 Tel./Fax: 03991 167025  
 E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

### Veranstaltungsplan

- 20.02.12** 14:00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthem  
 anschl. Spielenachmittag, Treffpunkt Alte  
 Feuerwache
- 21.02.12** 15:00 Uhr Sportliche Betätigung - wir gehen bow-  
 len Hotel Klink
- 22.02.12** 10:00 Uhr Tipps und Hilfestellung bei der Erstel-  
 lung Ihrer Bewerbungsunterlagen
- 23.02.12** 14:00 Uhr Winterwanderung  
 Treffpunkt: Am Hafen
- 27.02.12** 14:00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthem  
 anschl. Spielenachmittag  
 Treffpunkt Alte Feuerwache
- 29.02.12** 10:00 Uhr „Arbeitslos was nun“?  
 Arbeitsmarktintegration
- 01.03.12** 14:00 Uhr Sportliche Betätigung - wir gehen kegel  
 Treffpunkt: Reschke

## ► Deutsche Rheuma-Liga e. V.

### AG Waren (Müritz)

AG-Leiter: Siegrun Bohland, Tel. 039926 3110  
 Schatzmeister: Giesela Strobach, Tel. 03991 120471  
 Jeden 1. und 3. Montag im Monat finden die Sprechstunden im Treff  
 der WWG „Uns Eck“ in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

## ► - mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Förderverein der Warener Wohnungsgenossenschaft e. G.  
 D.-Bonhoeffer-Straße 8, 17192 Waren  
 Vorsitzende: Beate Schwarz

### Veranstaltungsplan

#### 20.02.2012

- 10:00 Treffen Rheumaliga „Uns Eck“  
 14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 15:00 English I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

#### 21.02.2012

- 10:00 Yoga „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“  
 16:00 English II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

#### 22.02.2012

- 10:00 Yoga Mecklenburger Str. 12  
 09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosen-  
 garten 7  
 10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosen-  
 garten 7  
 13:30 Kartennachmittag Mecklenburger Str. 12  
 14:00 Gymnastik für Senioren „Flotte Keule“ „Uns Eck“  
 15:00 Yoga auf dem Gymnastikball „Rotes Haus“, Am Ro-  
 sengarten 7

#### 23.02.2012

- 09:30 Wandergruppe für Männer Wanderung  
 09:30 PC-Kurs „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 13:30 Kartennachmittag „Uns Eck“  
 16:00 Beginn Kurs Qi Gong „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

#### 24.02.2012

- 13:30 Kartennachmittag Mecklenburger Str. 12

#### 27.02.2012

- 14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 15:00 English I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 13:30 Skatnachmittag „Uns Eck“

#### 28.02.2012

- 10:00 Yoga „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 10:00 Tanzkreis „Uns Eck“  
 14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“  
 14:00 Handarbeitsgruppe Geschäftsstelle WWG  
 16:15 English II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

#### 29.02.2012

- 10:00 Yoga Mecklenburger Str. 12  
 09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosen-  
 garten 7  
 10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosen-  
 garten 7  
 13:30 Kartennachmittag Mecklenburger Str. 12  
 14:00 Gymnastik für Senioren „Flotte Keule“ „Uns Eck“  
 15:00 Yoga auf dem Gymnastikball „Rotes Haus“, Am Ro-  
 sengarten 7

#### 01.03.2012

- 13:30 Kartennachmittag „Uns Eck“  
 09:30 PC-Kurs „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7  
 16:00 Kurs Qi Gong „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

#### 02.03.2012

- 13:30 Kartennachmittag Mecklenburger Str. 12

**Anmeldungen zu den Veranstaltungen & Informationen unter:**  
 Warener Wohnungsgenossenschaft eG  
 Frau Beate Schwarz, Tel.: 170813 und Herr Christian Sperber,  
 Tel.: 170819

### Feier zum Frauentag

Die Warener Wohnungsgenossenschaft eG lädt ihre Mieterinnen  
 und Mitglieder des Vereins „mit uns in Geborgenheit leben“ e.  
 V. zur Feier zum Frauentag am Donnerstag, 8. März 2012 um  
 15:00 Uhr ins Rote Haus, Am Rosengarten 7 herzlich ein. Die  
 „Dillies“ präsentieren ihr Familienkonzert.

Die „DILLIES“ bringen zur Frauentagsfeier bekanntes deutsches  
 Liedgut, eigene Gedichte und wunderschöne Geschichten in gemüt-  
 licher, familiärer Atmosphäre zu Gehör. Es wird gesungen, musi-  
 ziert und effektiv voll vorgetragen. Mit dabei sind Jan (Gitarre, Po-  
 saune, Gesang), Grit (Rezitation), Nils (sechszehn Jahre, Klavier,  
 Gesang), Julian (vierzehn Jahre, Klavier, Gesang) und Marileen  
 (acht Jahre, Gesang, Gedichte, Effekte). Wir freuen uns auf einen  
 gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Sekt und ...!

Unkostenbeitrag in Höhe von 4,50 EUR sind bei Anmeldung bis  
 zum 2. März zu zahlen.

Anmeldungen über Warener Wohnungsgenossenschaft eG Beate  
 Schwarz, Tel. 170813 oder Christian Sperber, Tel. 170819

## ► Müritz-Chor

Ansprechpartner: Christian Schneeweiß, Tel.: 120340, 0172  
 3047559, Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um  
 19:30 Uhr im Hotel am Tiefwareensee statt. Mitstreiter (männl. und  
 weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

## ► 35 Jahre Müritz-Chor

Gemeinsames Singen bereitet Freude und verbindet, sicher hat  
 das jeder schon einmal erlebt. So folgten vor 35 Jahren Sänge-  
 rinnen und Sänger dem Aufruf, in einem Chor zu singen, der dann  
 am 8. März 1977, als „Chor der Werktätigen“, unter der Leitung  
 von Herrn Walter Otto gegründet wurde. Außer zeitgenössischen  
 Liedern gehörten Stücke der Volksmusik und Klassik zu dem um-  
 fangreichen Programm. Konzerte im damaligen Kreiskulturhaus,  
 Teilnahme an großen und kleinen Chortreffen in Neustrelitz, Neu-  
 brandenburg usw., gehörten zu den Aktivitäten. Wenn sich mit  
 der „Wende“ auch sehr viele Dinge in unserem Leben verändert  
 haben, die Freude am Singen ist geblieben. Der Chor erhielt den  
 Namen „Müritz-Chor“, wurde ein eingetragener Verein und wird  
 seit dieser Zeit erfolgreich von Herrn Christian Schneeweiß geleit-  
 et. Die Auswahl mancher Titel bedeutete schon eine Herausfor-  
 derung, aber auch eine Steigerung der Leistungen, auf die man  
 stolz sein kann. „35 Jahre Müritzchor“, ein Jubiläum! Aus diesem

Anlass wird am 17.03.2012, um 16:00 Uhr, im Bürgersaal ein öffentliches Jubiläumskonzert stattfinden, bei dem auch geladene Gäste anwesend sind. Besonders freut uns, dass dieses Konzert gemeinsam mit dem Jugendstreicherorchester der Kreismusikschule Waren, unter der Leitung von Herrn Frank Philipp gegeben wird, der sein 25-jähriges Jubiläum als Dirigent dieses Orchester feiert.

## ► Perspektive e. V.

### Betreuungsverein

Siegfried-Marcus-Straße 04, Tel.: 667028, Fax: 6739944

Ansprechpartnerin: Anja Burkhardt

**Betreut werden:** psychisch kranke Menschen; geistig, körperlich oder seelische Behinderte; alte und gebrechliche Menschen; Alkohol- und Drogenkranke

Angebot: Sprechstunde/Beratung, Do.: 13:00 - 17:00 Uhr

### Schuldnerberatung

Goethestraße 5, Tel. 634897/Fax 1870458

Ansprechpartner: Doris Domroese

Angebot: Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterliegen der Schweigepflicht - Sie können uns vertrauen!

Jede seriöse Schuldnerberatung ist kostenlos - so auch unsere. Sprechstunden: Di./Mi. u. Do. 09:00 - 12:00 Uhr und Do., 14:00 - 17:30 Uhr

### Jugendbus

Siegfried-Marcus-Straße 4, Tel. 667027

Der Jugendbus kann ab sofort durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden u. a. Initiativen zur Verbesserung der Mobilität der Jugendlichen genutzt werden.

Weitere Angaben unter [www.perspektive-waren.de](http://www.perspektive-waren.de)

Ansprechpartner: Peter Schulz, Tel.: 0172 1584572

## ► Seniorenverband BRH

Bund der Ruheständler, Rentner und Hinterbliebenen

Ortsverband Waren, Tel. 120617

### Veranstaltung

27.02. 14:00 Uhr Spielenachmittag im „Roten Haus“  
am Rosengarten

## Sonstige Informationen

## ► Kreisvolkshochschule Müritz

### 1. Sanierung auf dem Lehrplan:

Gemeinsam mit zahlreichen Volkshochschulen im Bundesgebiet setzt sich die Kampagne der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) für mehr Klimaschutz durch energetische Sanierung ein. Auch die VHS Müritz macht mit.

Ab Frühjahr 2012 bieten wir Vorträge für Hausbesitzer an, um sie durch den Informationsdschungel von Fördermitteln, möglichen Schwachstellen am Haus und Sanierungen zu führen.

Es sind 3 Abende (18:00 - 19:30 Uhr) geplant.

1. Abend: Schwachstellen am Haus (zu hohe Energiekosten; Schimmelbildung; Schwachstellen, wie Wärmebrücken oder unwirksame Heizungsanlagen ...)
2. Abend: Haus sanieren-profitieren-Klimaschutz (Ziele; Vorteile des kostenlosen Energiechecks der Beratungskampagne ...)
3. Abend: Fördermittel im Überblick (welche und wo es sie gibt ...)

Die Vorträge sind einzeln buchbar. Unkostenbeitrag pro Abend 6,00 EUR.

### Noch freie Kursplätze Februar/März 2012:

1. **Aerobic**  
Mittwoch, 19:00 Uhr (Einstieg jederzeit möglich)

### 2. PC-Kurse

- 2.1. PC-Kompaktkurs, Dienstags, 17:30 Uhr
- 2.2. Internet für Einsteiger: Montag, 17:30 Uhr
- 2.3. EXEL: Montag, 17:30 Uhr
- 2.4. Digitale Fotografie (Bildbearbeitung): Dienstag, 17:30 Uhr

### 3. Schwedisch

- 3.1. Für Anfänger ohne Vorkenntnisse: Mittwoch, 17:30 Uhr
- 3.2. für Anfänger mit Vorkenntnissen, 14.3.2012, 19:00 Uhr

### 4. Orientalischer Tanz für Anfänger

Mittwoch, 20:00 Uhr

### 5. Englisch

- 5.1. Englisch GK II (Anfänger mit Vorkenntnissen) Montag, 20.2.12, 18:00 Uhr
- 5.2. Englisch Aufbau I Dienstag, 14.2.12, 18:00 Uhr
- 5.3. Englisch Aufbau III Mittwoch, 29.2.12, 18:00 Uhr

### 6. Spanisch

- 6.1. Spanisch GK I (Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen), 28.2.12, 18:00 Uhr,
- 6.2. Spanisch GK III, mittwochs, 18:00 Uhr

Anmeldungen unter:

Tel.: 03991 125617

Fax: 03991 180279

E-Mail: [kvhs.lk-mueritz@t-online.de](mailto:kvhs.lk-mueritz@t-online.de)

## ► Gastfamilien für Südafrikanische Schüler gesucht

Der Freundeskreis Südafrika sucht für sein Austauschprogramm 2012 Gastfamilien in Deutschland, die für vier Wochen bzw. drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 9. - 12. Klasse sind 14 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht teilnehmen, soweit der Aufenthalt nicht in die Ferien fällt.

Die Jugendlichen kommen im Jahr 2012 in drei Gruppen nach Deutschland: Mitte Juni und Anfang Dezember (jeweils für vier Wochen) sowie Mitte Oktober (für drei Monate).

Der Freundeskreis Südafrika organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien sowie die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung. Die Schüler bringen ihr eigenes Taschengeld mit. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag.

Der Freundeskreis Südafrika ist eine unpolitische Privatinitiative, die 1996 von Lodie de Jager, einem südafrikanischen High-School-Lehrer sowie ehemaligen deutschen und südafrikanischen Gastfamilien ins Leben gerufen wurde.

Interessierte Familien können unverbindlich weitere Informationen anfordern bei: Freundeskreis Südafrika, Petra Jacobi, Tel. 0521 160050, [petra@freundeskreis-suedafrika.de](mailto:petra@freundeskreis-suedafrika.de), [www.freundeskreis-suedafrika.de](http://www.freundeskreis-suedafrika.de)

### Von Tür zu Tür, Spaß am entdecken

Unsere diesjährige Entdeckungstour anlässlich des Weltgästepfändertages führt am Sonnabend, dem 25. Februar 2012 von Tür zu Tür.

Die Interessengemeinschaft „Warener Regionalgeschichte“ lädt alle ein, dabei zu sein. Beginn um 14:00 Uhr am Portal der katholischen Kirche „Zum Heiligen Kreuz“, Goethestr. 28. Die ca. einstündige Führung endet am neuen Rathaus auf den neuen Markt.

## Nach Redaktionsschluss eingegangen

### Der Seniorenbeirat informiert

Der nächste Seniorensprechtag des Seniorenbeirates der Stadt Waren (Müritz) findet am 28.02.2012 von 10:00 - 12:00 Uhr im Beratungsraum des Amtes für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1, statt.